

## Das Großbürgertum des 20 Jahrhunderts – Ein Vergleich der Familien Richter und Puricelli

Während Friedrich Adolf Richter durch seine Anker Bausteine zu beträchtlichem Wohlstand gelangte, war es die Familie Puricelli, welche durch die in der Rheinböller Hütte produzierten Eisenwaren sowie Gaslieferungen ins Rheinland ihr Vermögen mehrten. Der Lebensstil, welcher sich an adligen Vorbildern orientierte, weist typisch für großbürgerliche Familien einige Gemeinsamkeiten auf. Die Familie Puricelli baute das Gebäude in dem Sie sich gerade befinden zu dem heutigen Erscheinungsbild um, inklusive der Gestaltung des Parks im Stile eines englischen Landschaftsparks. Richter hatte ebenfalls eine Villa.

Beide Familien waren damit prägend für das Stadtbild, allerdings auch für das kulturelle Leben vor Ort, welches sie förderten.

Die Familie Richter, insbesondere der Unternehmer **Friedrich Adolf Richter** (1846–1910), war im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert von großer Bedeutung für Rudolstadt und prägte die Region nicht nur industriell, sondern auch durch soziale Wohltätigkeit.

Hier sind die Kernpunkte zur Wohltätigkeit der Familie Richter in Rudolstadt:

- **Förderer der Region:** Friedrich Adolf Richter galt in den 1880/90er Jahren als der bedeutendste Unternehmer im Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt. Er schuf Arbeitsplätze und entwickelte die strukturschwache Region durch seine Firma (FA Richter & Cie, bekannt für Anker-Steinbaukästen und „Pain-Expeller“).
- **Soziales Engagement:** Richter war bekannt für sein Bemühen um das Wohlergehen seiner Beschäftigten, was für die damalige Zeit fortschrittlich war. Um 1910 beschäftigte er in Rudolstadt rund 700 Mitarbeiter.
- **Die Richtersche Villa:** Die Villa in der Schwarzburger Chaussee ist ein bleibendes Zeugnis der Familie. Sie wurde zu einem kulturellen Anlaufpunkt und Sitz des Fördervereins „Spielhaus Richtersche Villa Rudolstadt e.V.“, der sich der Bewahrung des Erbes widmet.
- **Friedrich-Adolf-Richter-Schule:** Heute wird das Erbe durch die "Friedrich-Adolf-Richter-Schule" in Rudolstadt weitergeführt, eine freie Gemeinschaftsschule in Trägerschaft der AWO, die sich auf den Unternehmer bezieht.
- **Kulturelle Prägung:** Die Familie förderte das kulturelle Leben und das Stadtbild von Rudolstadt.